

Herrn Bezirksverordneten
Roland Schröder, Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage 0540/VIII

über

Schulwegsicherung auf der Danziger Straße erhöhen und Querungssituation an der Haltestelle Husemannstraße verbessern

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Die BVV hat am 17.05.2017 die Drucksache VIII-0155 „Schulwegesicherheit der Grundschule im Hofgarten erhöhen“ beschlossen. Dazu schreibt das Bezirksamt im bisher einzigen Zwischenbericht vom 18.10.2017: „Vor einem Umbau des Überweges muss also die verbleibende Haltestellenlänge ermittelt und ggf. eine Verlängerung der Haltestellen geplant, finanziert und gebaut werden. Im Zuge dessen wäre auch ein Verbreitern der Rampe an der gegenüberliegenden Gehwegseite des Haltestellenübergangs sinnvoll, um die Fahrgastströme entsprechend aufnehmen zu können. Diese Maßnahme findet allerdings derzeit beim SGA Pankow keine Zustimmung, da auf dieser Seite dann Parkfläche am Gehwegbord verloren gehen würde.“

Ich frage daher das Bezirksamt:

- 1. Ist dem Bezirksamt weiterhin die Erhaltung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge im öffentlichen Straßenraum der Danziger Straße wichtiger als die Erhöhung der Schulwegsicherheit und die Verbesserung der Querungssituation?*

Das Bezirksamt Pankow priorisiert die Schulwegsicherheit durch eine Verbesserung der Querungssituation und verantwortet den Wegfall von Stellplätzen im Zusammenhang mit den erforderlichen Umbauten an der Straßenbahnhaltestelle und der Lichtsignalanlage (LSA).

2. *Wenn ja, wie genau ist die Position des Bezirksamtes begründet? Wenn nein, wie hat sich die Position des Bezirksamtes verändert und warum?*

Die Vergrößerung der Aufstellflächen an der Haltestelle der Straßenbahn im Bereich der LSA wird als wichtig und erforderlich angesehen, insbesondere für die Verbesserung der Schulwegsicherheit der Schule „Im Hofgarten“.

3. *Wie stellt das Bezirksamt sicher, dass in den vereinbarten Folgeterminen eine schnelle und konstruktive Lösung erfolgen kann?*

Das Bezirksamt wird den neuen Verkehrsstaatssekretär bei Sen UVK und die BVG nochmals um Unterstützung bitten, damit die Finanzierung der Umbaumaßnahmen kurzfristig gesichert werden kann.

Der ehemalige Staatssekretär, Herr Kirchner, und der ausgeschiedene Leiter der VLB, Herr Koller, hatten ihre Unterstützung zur Finanzierung auf der Grundlage der bei der VLB vorliegenden Kostenschätzung schon einmal zugesagt.

Die baulichen Veränderungen einer Haltestelle und einer LSA liegen aufgrund der im Land Berlin geltenden Gesetze in der ausschließlichen Verantwortung der BVG und der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz. Daher kann das Bezirksamt Pankow den Vollzug nicht sicherstellen, sondern nur dringend die Zuständigen bitten die Maßnahme durchzuführen.

Vollrad Kuhn